

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Röllbach am 02.05.2016



Sitzungsdatum:	Montag, den 02.05.2016
Beginn:	19:30 Uhr
Ende	23:30 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal, Rathaus Röllbach

Die Einladung zur Sitzung erfolgte gemäß der Geschäftsordnung.

Folgende Personen sind anwesend:

Vorsitzende/r

Schreck, Rudi - 1. Bürgermeister -

ordentliche Mitglieder

Berninger, Michael

Buhleier, Boris

Dosch, Charlie

Englert, Vanessa

Schneider, Jutta

Schwaab, Johannes

Schwing, Michael

Schwing, Renate

Speth, Berthold - 2. Bürgermeister -

Speth, Christian

Zimlich, Reinhold

Schriftführer/in

Breitenbach, Silvana

Folgende Personen sind entschuldigt:

ordentliche Mitglieder

Schüßler, Rainer

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1** Sitzungsniederschrift vom 04.04.2016; Anerkennung der Niederschrift: hier öffentlicher Teil; Beratung und Beschlussfassung
- 2** Bauleitverfahren "Unterer Bangert" Abwägung der Eingaben zum Bebauungsplan nach Beteiligung der Öffentlichkeit und der am Verfahren beteiligten Behörden
- 3** Energiekonzept Spessartkraft; Vorstellung der Ergebnisse sowie die Bewertung der gemeindlichen Liegenschaften
- 4** Neufassung der Benutzungssatzung des kommunalen Kindergartens, sowie der zugehörigen Gebührensatzung; Beratung und Beschlussfassung
- 5** Bauvorhaben Frankenberger S&H GbR - Bürogebäude mit Wohnung und Lagergebäude; Beratung und Beschlussfassung
- 6** Mitteilungen informell und Anträge zur Geschäftsordnung
- 7** Windkraftpark Großheubach / Gemarkung Röllbach
- 8** Spende für die Sanierung des Planschbeckens im Spessartbad Mönchberg
- 9** Ernennung Nachfolger Rechnungsprüfungsausschuss - Vertreter Verwaltungsgemeinschaft

Öffentliche Sitzung

zu 1 Sitzungsniederschrift vom 04.04.2016; Anerkennung der Niederschrift: hier öffentlicher Teil; Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Die Niederschrift vom 04.04.2016 steht im RIS.

Beschluss:

Der Gemeinderat erkennt die Niederschrift vom 04.04.2016, hier öffentlicher Teil an..

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

zu 2 Bauleitverfahren "Unterer Bangert" Abwägung der Eingaben zum Bebauungsplan nach Beteiligung der Öffentlichkeit und der am Verfahren beteiligten Behörden

Sachverhalt:

Durch die Eingaben zur Flächennutzungsplanänderung im Bereich des B-Plans „Unterer Bangert“ sowie zum Bebauungsplan selbst wurden verschiedene Änderungen bereits in die neue Planung aufgenommen. Im Wesentlichen sind dies die Vorgaben des Wasserwirtschaftsamtes Aschaffenburg, die aus der Berechnung eines fiktiven 100 jährigen Hochwassers sich ergeben können. Auch sind die öffentlichen Anregungen zur Wandhöhe der Gebäude im Mischgebiet zu berücksichtigen. In der Synopse sind alle Beteiligungen gegenübergestellt.

Beschluss:

a) Der Gemeinderat nimmt die Einwendungen zur Kenntnis und wägt diese sorgfältig ab.

b) Er beschließt gemäß der beigefügten Synopse die fachlichen Vorschläge zur Änderung des Bebauungsplans „Unterer Bangert“

Alle Beteiligten erhalten einen entsprechenden Schriftsatz zugestellt.

c) Der Gemeinderat billigt die Veränderungen und beschließt die erneute öffentliche verkürzte Auslegung samt Beteiligung der Öffentlichkeit sowie die von der Planung betroffenen Behörden. (Billigungs- und Auslegungsbeschluss)

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

zu 3 Energiekonzept Spessartkraft; Vorstellung der Ergebnisse sowie die Bewertung der gemeindlichen Liegenschaften

Sachverhalt:

Die kommunale Allianz SpessartKraft hat ein EnergieKonzept beschlossen, das vom ALE gefördert wird. Im Rahmen dieser Erhebungen wurden interessierten Bürgern mehrere Informationsabende angeboten sowie die Teilnahme der Hausbesitzer an fachtechnischen Bewertungen der eigenen Immobilie. Herr Dipl. Ing. Paulus wird dem Gemeinderat die wesentlichen Ergebnisse mitteilen. Ebenso sind zwei gemeindliche Liegenschaften überprüft worden, zu denen die Ergebnisse vorgestellt werden.

zur Kenntnis genommen

zu 4 Neufassung der Benutzungssatzung des kommunalen Kindergartens, sowie der zugehörigen Gebührensatzung; Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Die Benutzungsgebührensatzung des kommunalen Kindergartens bedurfte aus formellen Gründen der Überarbeitung (rechtliche Darstellung der Einrichtung, Definition Betreuungsangebot, Abstufung der Gebühren, etc.). Gleichzeitig wurde festgestellt, dass auch die Satzung über die Benutzung der gemeindlichen Kindertageseinrichtungen Röllbach (Kindergarten, Kinderkrippe und Schulkind Betreuung) entsprechender Aktualisierungen bedarf.

Beide Satzungen wurden der Übersichtlichkeit halber neu gefasst.

Die Satzungsentwürfe liegen daher der Agenda bei. Es ist beabsichtigt, die Änderungen zum 01.09.2016, also zum Beginn des neuen Kinderkrippen- bzw. -gartensjahres in Kraft treten zu lassen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, diese TOP zurückzustellen, da noch einige Punkte überarbeitet, mit der Kindergartenleitung und dem Elternbeirat geklärt werden müssen.

zurückgestellt Ja 12 Nein 0

zu 5 Bauvorhaben Frankenberger S&H GbR - Bürogebäude mit Wohnung und Lagergebäude; Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Die Fa. Frankenberger S&H GbR beabsichtigt auf der Flur-Nr. 1320/77, Gem. Röllbach ein Bürogebäude mit Wohnung und Lagergebäude zu errichten. Der Bauantrag, sowie die dazugehörigen Pläne liegen diesem Tagesordnungspunkt bei. Das Vorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Südost“. Für das geplante Betriebsgebäude wurde eine Befreiung (Antrag und Begründung siehe Anlage) von den Festsetzungen des Bebauungsplans beantragt, welcher ohne Bedenken zugestimmt werden kann.

Beschluss:

Der Gemeinderat Röllbach beschließt, das gemeindliche Einvernehmen für den Bauantrag, sowie Zustimmung zur beantragten Befreiung zu erteilen.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

zu 6 Mitteilungen informell und Anträge zur Geschäftsordnung

Sachverhalt:

Baugebiet Unterer Bangert; Erschließung: Die Fa. Gasuf teilt mit, dass sie keine Gasversorgung für dieses Gebiet auf ihre Kosten vorfinanziert. Wenn, dann müsste die Gemeinde finanzieren. Bei den geringen Energiemengen durch die gut gedämmten heutigen Häuser seien die Kosten der Erschließung zu hoch, da auch nicht jeder Häuslebauer als Energiequelle Erdgas wählt.

zur Kenntnis genommen Ja 12 Nein 0

zu 7 Windkraftpark Großheubach / Gemarkung Röllbach

Die aktuelle offizielle Planung der 8 Windkraftträder der Firma Altus über den Markt Großheubach im Bereich der Gemarkung Röllbach wurde dem Gemeinderat übermittelt. Außer der Anlage 1 und 2 sind alle Anlagen innerhalb eines 2 km Bereichs.

Diese Stellen sind als einen massiven Eingriff in die dörfliche Entwicklung von Röllbach zu

sehen. Es handelt sich um absolut nicht tolerierbare Abstände in leicht erhöhten Tallagen.. Die Stellungnahmen an die Regierung von Unterfranken, sowie an den Regionalen Planungsverband sind nach wie vor aktuell. Dies sollte auch der Fa. Altus nochmals schriftlich mitgeteilt werden.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Es wird keine Änderung der bisherigen Position in der Stellungnahme an Regierung und Regionalem Planungsverband geben.

Es soll eine Protest-Brief an die Firma Altus verfasst werden, mit dem Hinweis auf die H 10 Regelung, dass insbesondere die auf der Röllbach Gemarkung geplanten WKAs nur 1000 bzw. 1800 m von der Wohnbebauung (WA) entfernt sind.

Es soll angefügt werden, dass alle WKAs außer 1+2 innerhalb der 10H Regelung liegen und nicht toleriert werden.

Die Planung ist ein massiver Eingriff in die Selbstverwaltung von Röllbach und dass damit eine weitere Entwicklung der dörflichen Strukturen irreversibel verhindert wird.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

zu 8 Spende für die Sanierung des Planschbeckens im Spessartbad Mönchberg

Das Planschbecken im Mönchberger Schwimmbad wurde noch vor der Schwimmbadsaison saniert. Ein Aufruf von Bürgermeister Thomas Zöller nach Sponsoren und Spenden wurde im Amtsblatt veröffentlicht.

Das das Schwimmbad auch sehr viel von Röllbacher Familien mit Kleinkindern besucht wird, sollte sich die Gemeinde Röllbach mit einer Spende an der Sanierung beteiligen.

Der Gemeinderat beschließt, an die Marktgemeinde Mönchberg, eine Spende von 1500,-- € - für die Sanierung des Planschbeckens -zu überweisen.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

zu 9 Ernennung Nachfolger Rechnungsprüfungsausschuss - Vertreter Verwaltungsgemeinschaft

Ein Nachfolger für den ausgeschiedenen Gemeinderat Joachim Weydt für den Rechnungsprüfungsausschuss muss bestimmt werden.

Für die Verwaltungsgemeinschaft muss ein Vertreter für den Gemeinderat Charlie Dosch bestimmt werden.

Der Gemeinderat beschließt als Nachfolger für den Rechnungsprüfungsausschuss, Gemeinderat Reiner Schüßler zu benennen.

Als Vertreter für Gemeinderat Charlie Dosch in der Verwaltungsgemeinschaft wurde Gemeinderat Michael Schwing benannt.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

Röllbach, 19.05.2016

Rudi Schreck
Vorsitzender

Silvana Breitenbach
Protokollführer

